

Fehrbelliner Platz 2  
10707 Berlin  
Deutschland

Datum:

E-Mail: vergabe-hochbau@senstadt.berlin.de

Empfänger

**Vergabeart**

- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  
☒ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb  
☐ wettbewerblicher Dialog

Ablauf der Angebotsfrist

Datum

Uhrzeit

Bindefrist endet am

<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72	
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 6 VgV)

**Anlagen:**

**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- ☒ [IV 211EU F](#) Gewichtung der Zuschlagskriterien  
☒ Vertragsentwurf mit Anlagen  
☒ [IV 407 F](#) Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz (Wirt-240)  
☒ Unterlagen für die Ausarbeitung eines Lösungsvorschlags  
☒ Bedarfsprogramm, Vorplanungsunterlage (VPU), Bauplanungsunterlage (BPU)  
☒ Lageplan  
☒ weitere Projektunterlagen  
☒ Datenschutzhinweise\_Abt\_V  
☒ Entgeltbeträge gültig ab dem 01. Februar 2021  
☒ Einhaltung restriktiver Maßnahmen ggü. Russland  
☒ Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz  
☐

**B) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- ☐ [IV 213 F](#) bzw. Angebotsschreiben
- ☒ [IV 213e F](#)
- ☒ [IV 2131 F](#) Angebotsschreiben mit Honorarangebot HOAI
- ☐ [IV 2132 F](#) Angebotsschreiben mit Honorarangebot frei verhandelbar
- ☐ Vertragsentwurf mit Anlagen
- ☒ [IV 4021 F](#) Eigenerklärung zur Frauenförderung (Wirt-2141)
- ☒ Vertragsentwurf ohne Anlagen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

**1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistungen im Namen und für Rechnung**

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen  
Abteilung Hochbau  
Fehrbelliner Platz 2  
10707 Berlin

**zu vergeben.**

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

**3 Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen**

**3.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ siehe Auflistung der Anlagen, Teil B
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

**3.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ Berufshaftpflichtversicherung
- ☒ Verpflichtungserklärung gem. Verpflichtungsgesetz
- ☐
- ☐
- ☐

- 3.3** Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) [Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002](#), [753/2011 vom 1. August 2011](#) sowie [2580/2001 vom 27. Dezember 2001](#) eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten ([https://justiz.de/online Dienste/finanz\\_sanktionsliste/index.php](https://justiz.de/online Dienste/finanz_sanktionsliste/index.php)) veranlassen.

#### **4 Losweise Vergabe**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich für
  - ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
  - ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Auftragsbekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
  - ☐ nur ein Los
- ☐ Zusammenfassung von Losen oder Losgruppen: siehe Auftragsbekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

#### **5 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Angebote

- ☐ Zuschlagskriterien: siehe Auftragsbekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☒ Zuschlagskriterien: siehe Formblatt [IV 211EU F](#) – Gewichtung der Zuschlagskriterien
- ☐
- ☐

#### **6 Angebote können abgegeben werden:**

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

#### **7 Angebotsabgabe**

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei offenen Verfahren).

Bei elektronischer Angebotsabgabe in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; wenn unter Nr. 6 vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

**8 Verhandlung / Dialog**

- ☒ Eine Verhandlung über die eingereichten Angebote kann stattfinden ab:  
☐ Der Dialog wird eröffnet ab:  
Datum  
Ort

Eine Einladung hierzu ergeht gesondert.

**9 Beauftragung**

Für den Fall, dass Ihr Angebot beauftragt werden soll, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.

- ☐ Außerdem wird Ihnen per Post in 2-facher Ausfertigung der um die in Ihrem Angebot enthaltenen Vertragsparameter ergänzte Vertrag übermittelt mit der Bitte, beide Exemplare unterschrieben zurückzusenden.
- ☒ Zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz (Formblatt [IV 407 F](#)) wird ein Termin in unserer Dienststelle stattfinden, zu dem Sie und die zu verpflichtenden Personen zu erscheinen haben.

**10 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:**

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Vergabekammer des Landes Berlin  
Martin-Luther-Straße 105  
10825 Berlin  
Telefon: +49 30 9013 8316 Fax: +49 30 9013 7613

**11 Zusätzliche Leistungen**

☐ **Ausarbeitung eines Lösungsvorschlags**

Gemäß der Auftragsbekanntmachung ist ein Lösungsvorschlag für die gestellte Planungsaufgabe nach den Vorgaben der Anlage in A) auszuarbeiten.

Für die Ausarbeitung des Lösungsvorschlags ist eine Vergütung (inkl. Nebenkosten) festgesetzt worden in Höhe von: EUR

Mit Abgabe der Unterlagen ist hierfür eine Rechnung über diesen Betrag einzureichen. Die Vergütung erfolgt nach Abschluss der Verhandlungen. Unaufgefordert eingereichte Lösungsvorschläge über die Vorgaben hinaus werden im Verfahren nicht berücksichtigt.

**12 (frei)**

Der Vertrag ist lesbar an den gelb (farblich/interaktiv) markierten Stellen auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Im Dokument Honorarangebot (IV 2131F bzw. IV 2132F) sind die gelben Felder auszufüllen.

Die Gesamtsumme Brutto wird automatisch in das Angebotsschreiben übertragen. Das Dokument wird Bestandteil Ihres Angebots.

Im Bieterbereich der Bieterplattform iTWOtender (Registerkarte Dokumente) sind die Unterlagen in die dafür vorgesehenen Halter einzustellen:

- Excel-Datei A8\_Honorarangebot (IV 2131 F bzw. IV 2132 F) - Halter: "Angebotsdokument".
- Formular Vertrag - Halter: "Anlagen Vertrag"
- Formular Eigenerklärung zur Eignung - Halter: "Eigenerklärung zur Eignung IV 124"
- Berufshaftpflichtversicherung - Halter: "Anlage Berufshaftpflicht"
- sonstige Unterlagen - Halter: "Anlagen zum Angebot"

**Angebotserstellung**

Für die Erstellung der Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet.

**Vertraulichkeit**

Alle Vergabeunterlagen sind vertraulich zu behandeln und sind nur zur Erstellung des Angebotes zu verwenden. Jede Veröffentlichung (auch Auszugsweise) ist ohne die ausdrückliche Genehmigung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung untersagt

**Bieteranfragen**

Bieter können Anfragen (gem. Ziffer 2 Kommunikation) zu dieser Vergabe bis zu dem in der eVergabe veröffentlichten Datum/Uhrzeit stellen.

**Anlagen zum Vertrag/Projektinformationen**

Die in der eVergabe veröffentlichten Projektinformationen (im Ordner "Projektinformationen" sofern vorhanden) und Anlagen zu diesem Vertrag (siehe Anlagenverzeichnis im Vertrag) sind vom Bieter herunterzuladen und aufzubewahren.

**Berufshaftpflichtversicherung**

Die Deckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers nach § 15 AVB Hochbau müssen mindestens betragen: siehe Vertrag

<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72	
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb	

## Teilnahmebedingungen / technische Voraussetzungen und Hinweise bei elektronischen Vergabeverfahren über die Vergabeplattform

### 1. Teilnahmebedingungen / technische Voraussetzungen

#### 1.1 Technische Voraussetzungen

Betriebssysteme (nur noch mit 64 BIT) / Software:

Windows 10 (ab Version 1809 und höher) oder Windows 11 (ggf. ava-sign für Windows)

macOS 10.14 und höher (ggf. ava-sign für macOS)

Ubuntu 20.04 und höher, openSuse 15.3 und höher und RedHat 8.4 und höher (ggf. ava-sign für Linux)

alle gängigen Browser in einer aktuellen Version (Edge, Firefox, Chrome, Safari und ähnliche)

Signaturkomponente:

\*1 Software Zertifikate oder Signaturkarte/Kartenleser sofern für die Angebotsabgabeart notwendig (siehe Nr. 1.4)

Verwendung des Bieterclients ava-sign:

☐ Installation der aktuellsten Version des Bieterclients ava-sign (siehe auch Hinweise unter Nr. 2.2.)

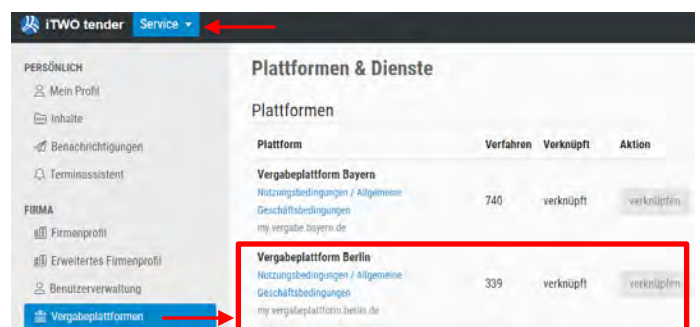
☒ keine Installation des Bieterclients ava-sign nötig (siehe auch Hinweise unter Nr. 2.1.)

#### 1.2 Elektronische Übermittlung des Angebotes über die Vergabeplattform

Für die Abgabe von Angeboten ist eine Registrierung auf dem Bieterportal iTWO tender

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/registerCompany> und eine Verknüpfung mit der

Vergabeplattform Berlin erforderlich.



#### 1.3. Änderung der Vergabeunterlagen

Eine automatische Information über Änderungen oder Konkretisierungen der Ausschreibungsunterlagen erfolgt nur an alle registrierten Bewerber. Nichtregistrierte Interessenten sind verpflichtet, sich eigenverantwortlich über Änderungen usw. auf der Vergabeplattform unter

<https://www.berlin.de/vergabeplattform> zu informieren.

## 1.4 Form der Angebotsabgabe

In welcher Form die Abgabe von Angeboten zugelassen ist, hängt vom jeweiligen Vergabeverfahren ab und wird vom Auftraggeber in der Bekanntmachung bzw. in den Vergabeunterlagen vorgegeben.

Grundsätzlich gibt es folgende Abgabearten:

- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur \*1
- elektronisch mit qualifizierter Signatur \*1
- schriftlich in Papierform.

**Die vom Auftraggeber vorgegebene Form der Abgabe ist maßgeblich im Vergabeverfahren. Die Beachtung der Form der Angebotsabgabe ist entscheidend für die Frage, ob ein Angebot formal zuzulassen ist.**

## 2. Hinweise zur Erstellung elektronischer Angebote ohne / mit Bieterclient ava-sign

In elektronischen Vergabeverfahren werden Angebote grundsätzlich über die Vergabeplattform in Textform übermittelt. Der Auftraggeber gibt hierbei vor, ob die Erstellung des elektronischen Angebotes ohne oder mit dem Bieterclient ava-sign zu erfolgen hat. Die in diesem Verfahren vorgegebene Methode der Angebotserstellung ist angekreuzt.

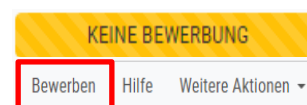
### ☒ 2.1 Vergabe ohne Bieterclient ava-sign

Bei diesen Verfahren wird kein Bieterclient benötigt. Die vergaberechtskonforme Erstellung und Abgabe (in Textform) der Angebotsdateien für ein elektronisches Angebot erfolgt in diesen Vergaben immer direkt und ausschließlich über einen aktuellen Web-Browser.

### Vergabeunterlagen laden

Nach der Anmeldung im Bieterportal iTWO tender werden die **bearbeitbaren\*** Vergabeunterlagen als Dateien einzeln mit Ihrem Web-Browser auf den Rechner geladen, dort zum Beispiel über Microsoft Excel ausgefüllt, gespeichert und dann wieder auf die Plattform hochgeladen.


(\*Bearbeitbare Unterlagen sowie der Ordner „Ihr Angebot“ stehen in Verfahren mit Bekanntmachung erst nach **Klick auf die Schaltfläche „Bewerben“** zur Verfügung. Bitte die **STATUS-Anzeige im oberen Menüband** beachten.)



Durch rote Platzhalter im Ordner „Ihr Angebot“ wird dabei angezeigt, welche Dokumente an welcher Stelle vom Auftraggeber erwartet werden.



### Platzhalter „Angebotsdokument“

Das im Bieterportal iTWO tender heruntergeladene und ausgefüllte Angebotsdokument (z.B. eine Word-, PDF- oder Excel-Datei - zu erkennen am Symbol ) ist immer auf den **Platzhalter „Angebotsdokument“** zu laden. Versucht der Bieter ein Angebotsdokument in einem falschen Dateiformat hochzuladen, erscheint eine Fehlermeldung. Stellt der Auftraggeber das Angebotsdokument als Excel-Datei (\*.xlsx) zur Verfügung, dann muss der Bieter das ausgefüllte Angebotsdokument auch als Excel-Datei hochladen! Dies ist Voraussetzung dafür, dass ein gültiges Angebotsdokument und somit ein wertbares Angebot abgegeben wird.

## Platzhalter „Anlagen Angebot“

Alle übrigen Angebotsunterlagen, für die kein explizit bezeichneter Platzhalter zur Verfügung steht, können - einzeln oder zusammengefasst als zip-Datei - auf den **Platzhalter „Anlagen Angebot“** geladen werden. Bei Unklarheiten, welche Unterlagen Sie laden und mit einem Angebot einreichen müssen, beachten Sie bitte ggf. die Bekanntmachung sowie Angaben in den Vergabeunterlagen. Bitte nutzen Sie im Dateinamen keine Sonderzeichen!

## Angebot einreichen

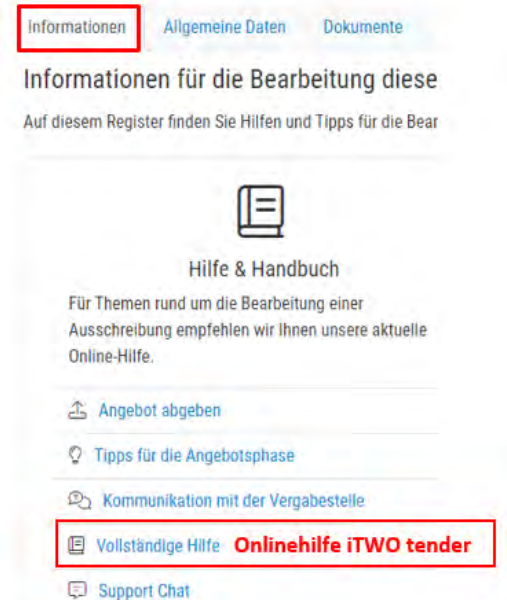
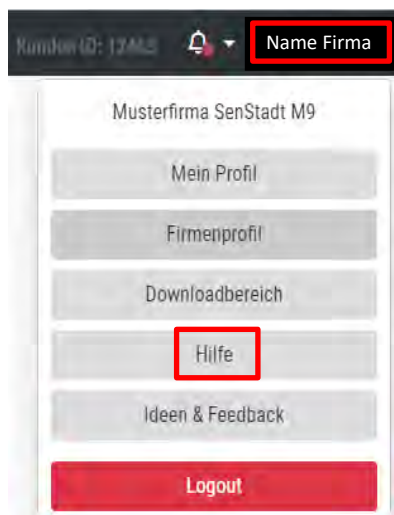
Nach dem Hochladen der Dokumente muss für die Abgabe des Angebotes die Funktion „**Angebot einreichen**“ ausgeführt werden. Mit Klick auf „Angebot einreichen“ wird Ihr Angebot **nach Benennung der Person des Erklärenden** verschlüsselt eingereicht.



## Als Bestätigung der Angebotsabgabe erhalten Sie eine Quittung!

Weitere Hinweise finden Sie in der **Hilfe des Bieterportals iTWO tender** unter den Stichworten „ohne ava-sign“, die geöffnet werden kann

- über das Dropdown-Menü im oberen rechten Bereich der schwarzen Menüleiste mit Klick auf Ihren Benutzernamen
- in **jeder Vergabe im Bereich „Informationen“** mit Klick auf „Vollständige Hilfe“





## 2.2 Vergabe mit Bieterclient ava-sign

Um bereitgestellte Vergabeunterlagen bearbeiten und ein Angebot erstellen zu können, benötigen Sie den **Bieterclient ava-sign in der aktuellen Version**. Der Bieterclient ava-sign ist ein kostenfreies Programm, das **NACH der Anmeldung** auf dem Bieterportal iTWO tender (<https://meinauftrag.rib.de/settings/downloadTools>) im Downloadbereich geladen werden kann.

**Installieren Sie den Bieterclient ava-sign auf Ihrem Computer!**

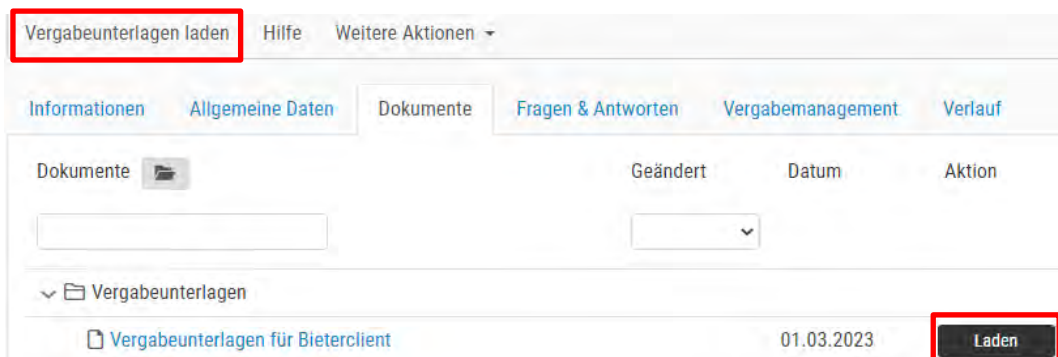
**Alternativ erreichen Sie den Downloadbereich** über das Dropdown-Menü im oberen rechten Bereich der schwarzen Menüleiste mit Klick auf Ihren Benutzernamen, über den Bereich „Service“ **oder in jeder Vergabe im Bereich „Informationen“** unter „aktuelle Tools“.



## Vergabeunterlagen für Bieterclient laden

Die **bearbeitbaren\*** Vergabeunterlagen müssen vom Bieterportal iTWO tender in Form einer Paket-Datei (Dateiendung avasign) auf den Rechner geladen werden.

(\*Eine im Bieterclient bearbeitbare Paket-Datei steht in Verfahren mit Bekanntmachung erst nach Klick auf die Schaltfläche „Bewerben“ zur Verfügung.)



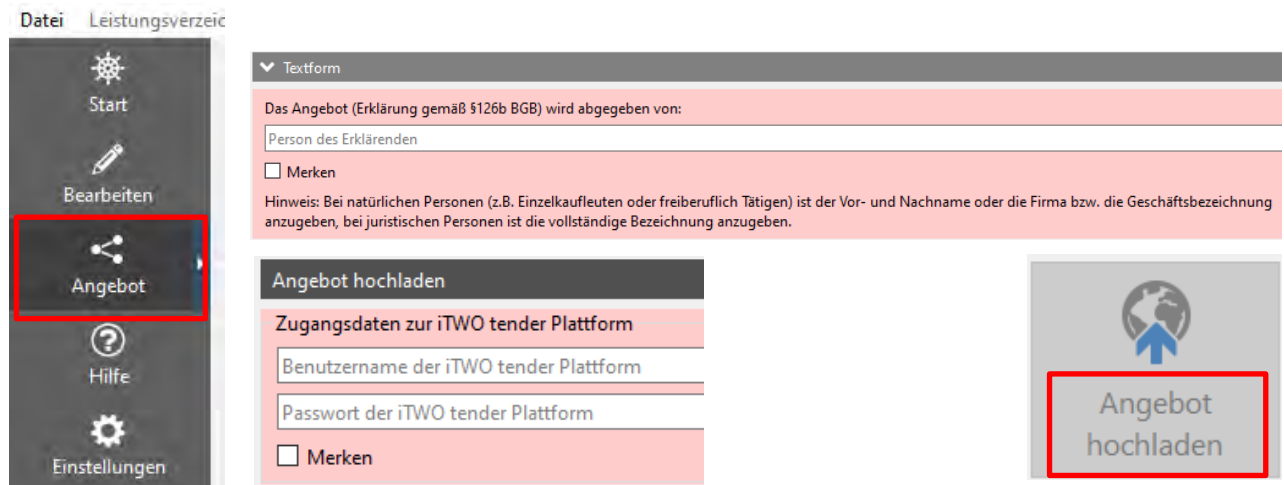
Die gesamten Vergabeunterlagen sind in **einer Paket-Datei** gespeichert und werden beim **Öffnen mit dem Bieterclient ava-sign** in einer übersichtlichen Baumstruktur dargestellt.

## Anlagen Angebot (z.B. Bescheinigungen / Nebenangebote)

Für zusätzliche, in den Vertragsunterlagen nicht enthaltene Anlagen, sind folgende Ordner vorgesehen: „Bescheinigungen“, „Anlagen“ und sofern diese zugelassen sind „Nebenangebote“.

## Angebot hochladen

Für die Angebotseinreichung (Hochladen der Angebotsdatei) können Sie den **Abgabeassistenten des Bieterclients** nutzen. Weitere Hinweise zur Angebotseinreichung finden Sie in der **Hilfe des Bieterclients ava-sign** und in der Hilfe des Bieterportals iTWO tender im Kapitel „Bieterclient“.



Damit das Hochladen Ihres Angebots über den Bieterclient funktioniert, **muss das Programm ava-sign** auf die Vergabepattform **über das Internet zugreifen können**! Ist dies nicht der Fall, weil dies zum Beispiel über Ihre Windows-Firewall oder andere Sicherheitseinstellungen in Ihrem Unternehmen unterbunden wird, so ist das Hochladen eines Angebotes nicht möglich (Hinweise zur Fehlerbehebung sind z.B. in der Hilfe unter den Stichwörtern „Internetzugriff / Proxy / Virenschanner“ beschrieben).

## 3. Technischer Support

Bei technischen Fragen zum Bieterportal iTWO tender wenden Sie sich bitte an die:

RIB Software GmbH  
Josef-Orlopp-Str. 38  
10365 Berlin  
evergabe-hotline.berlin@rib-software.com  
Fax: 030 44 33 11 15  
Tel: 0900 – 11 44 33 0  
(für 1,95 €/min aus dem deutschen Festnetz/Mobilfunktarife können abweichen)  
Mo – Do: 08:00 – 18:00 Uhr und Fr. 08:00 – 16:00 Uhr

Zusätzlich steht Ihnen auf den Bieterportal iTWO tender eine **Chatfunktion** zur Verfügung!



**Bitte beachten Sie, dass allein der jeweils für eine Ausschreibung zuständige Auftraggeber (Vergabestelle) inhaltliche Fragen zur Ausschreibung beantworten kann.** Hierzu zählen Fragen zu den Vergabeunterlagen, hier insbesondere zum Ausfüllen der Dokumente, zu den Fristen sowie zum Vergaberecht.

Die Kontaktdaten des Auftraggebers (Vergabestelle) finden Sie in der Bekanntmachung der Ausschreibung (falls vorhanden) bzw. im Formular zur Angebotsaufforderung.

## **Teilnahmebedingungen für die Vergabe von freiberuflichen Dienstleistungen**

### **1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Ablauf der Einreichungsfrist in Textform darauf hinzuweisen.

### **2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen**

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

### **3 Angebot**

- 3.1 Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr sind in deutscher Sprache abzufassen. Anträge in anderer Sprache werden ausgeschlossen.
- 3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke verbindlich zu verwenden.
- 3.3 Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht fristgerecht/formgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.
- 3.4 Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.
- 3.5 Bei Preisen/Honoraren, die einer Preisverordnung unterliegen, ist diese zu beachten.
- 3.6 Alle Preise sind in Euro mit höchstens zwei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72 10178 Berlin	
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb	

**Zusätzliche Vertragsbestimmungen**

**zum Arbeiten auf der Vergabeplattform (<https://www.berlin.de/vergabeplattform/>), zur Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und zum Datenaustausch**

Als Ergänzung zu den vertraglichen Regelungen zur Datenverarbeitung sind folgende Vorgaben zu beachten:

**1. Arbeiten auf der Vergabeplattform unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/>**

**1.1. Zugangsdaten**

Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer die Zugangsdaten (Benutzername und Startpasswort) zur Verfügung. Das Startpasswort ist vom Auftragnehmer aus sicherheitstechnischen Gründen nach der ersten Anmeldung zu ändern. Es ist Sache des Auftragnehmers, sich in die Funktionsweise der Vergabeplattform einzuarbeiten.

Siehe Hilfen unter:

<https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/my.vergabeplattform.berlin.de/hilfe/start-center.html>

**1.2. Unterlagen für die Vergabeplattform**

Der Auftragnehmer hat eigenverantwortlich sicherzustellen, dass die Vorgaben für die Vergabeplattform (<https://www.berlin.de/vergabeplattform/>) erfüllt werden.

**2. Anwendung des STLB-Bau**

Für die Beschreibung der Leistungen ist das STLB-Bau in der jeweils aktuellen Fassung zu verwenden. Die Aktualisierung des STLB-Bau erfolgt alle 6 Monate durch Beuth/GAEB (in digitaler Ausgabe).

**3. Leistungsverzeichnisübermittlung mittels GAEB-Datenaustausch**

Der Datenaustausch wird nur auf der Grundlage der "Regelungen für den Datenaustausch Leistungsverzeichnis" des Gemeinsamen Ausschusses Elektronik im Bauwesen (GAEB) in der Version XML 3.1 ff. durchgeführt.

Die zulässigen Medien für die Datenübermittlung sind, sofern nicht im Vertrag angegeben:

- Vergabeplattform <https://www.berlin.de/vergabeplattform/>
- E-Mail mit angefügter Datei
- vom Auftraggeber vorgegebene Austauschplattform / Cloud / vorgegebener Projektraum

Der Auftraggeber ist jederzeit befugt, für bestimmte Daten bestimmte Medien vorzuschreiben.

Mit Übermittlung der endgültigen Fassung des Leistungsverzeichnisses hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber das Leistungsverzeichnis in der vereinbarten Datenaustauschphase – (bepreistes Leistungsverzeichnis als X81 bzw. X82, Leistungsverzeichnis für die Vergabeplattform als X83) - zu übermitteln.

Hinweise auf den freiberuflich Tätigen (FBT) sind im LV und in den Anlagen nicht gestattet.

**4. Ordnungszahl (OZ)****4.1.** Die OZ ist zu gliedern in

- 2 Stellen für den Abschnitt (BoQ-Level)
- 2 Stellen für den Unterabschnitt (BoQ-Level)
- 4 Stellen für die Position (Item)
- 1 Stelle für Index (keinesfalls vorbelegen)

**4.2.** Das Leistungsverzeichnis ist numerisch zu gliedern.**4.3.** Abschnitts- und Unterabschnittsnummer mit der Ziffer 0 sind nicht zugelassen.

Jeder Abschnitt muss mindestens eine Position enthalten.

Beim Wechsel von Abschnitten ist wieder mit Position 1 zu beginnen und fortlaufend mit der Schrittweite 1 zu nummerieren.

Lücken in der Nummerierung sind nicht zugelassen.

Positionen mit Indices sind nicht zu verwenden.

**5. Positionsbearbeitung****5.1.** Allgemeines

- Ein Deckblatt zur Leistungsbeschreibung ist nicht zu erstellen.
- Ein manuell erstelltes Inhaltsverzeichnis für die LV-Abschnitte ist nicht zulässig.
- In GAEB-XML mögliche Schrift-Formatierungen (Fett, Kursiv, Farbe) oder Tabellen und Aufzählungen dürfen nicht verwendet werden.
- Nicht zugelassen ist das Einfügen von Zeichnungen und Bildern.

**5.1.1.** Normalpositionen aus Standardtexten

- Langtextergänzungen (des Ausschreibenden) sind zwingend auszufüllen.

**5.1.2.** Normalposition mit frei formuliertem Text

Es ist strikt darauf zu achten, dass

- zu jeder Position sowohl Lang- als auch Kurztext vorhanden und keine abweichenden Informationen zwischen Lang- und Kurztext enthalten sind.
- für vom Aufsteller geforderte Bieterangaben Datenfelder gesetzt sind.
- nach der Umwandlung von Standardtexten in Freitexte die Textergänzungen des Ausschreibenden in Langtext umgewandelt worden sind.

**5.1.3.** Leit- und Unterbeschreibung

Leit- und Unterbeschreibungen sind jeweils als eigene Positionstexte unmittelbar hintereinander zu erfassen. Es ist unzulässig, Unterbeschreibungen aus einzelnen Hinweistexten zusammenzustellen.

**5.1.4.** Mengeneinheiten

- Es sind nur die im STLB-Bau verwendeten Mengeneinheiten zugelassen (siehe die beigefügte Aufstellung unter Nr. 6.2).

**5.2.** Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten sind nur bei begründetem Bedarf als Normalpositionen in einem eigenen Unterabschnitt zu erfassen.

**5.3.** Positionsarten**5.3.1.** Pauschalposition

Pauschalpositionen mit einer Ausschreibungsmenge ungleich 1 sind unzulässig.

## 5.3.2. Nicht zugelassen sind:

- Wahlposition (ehem. Alternativposition)
- Bedarfsposition (ehem. Eventualposition)
- Preisanfrageposition
- Zuschlagsposition (nicht zu verwechseln mit Zulageposition)
- Position mit "freier Menge"
- Biertextergänzungen in Vorbemerkungen und Hinweistexten

## 5.3.3. Bieterkommentare dürfen nicht erlaubt werden.

## 6. Ergänzende Anmerkungen

6.1. Ausschreibungen die Lose beinhalten, sind so aufzuteilen, dass ein Los einem Leistungsverzeichnis entspricht (Leistungsverzeichnisse mit z.B. drei Losen bestehen somit aus drei gesonderten Dateien). Allgemeine Vorbemerkungen und vertragliche Regelungen sind in alle Lose zu übernehmen.

6.2. Zugelassene Einheiten.

Einheit	Hinweistext, vertragliche Regelung
a	Jahr
cm	Zentimeter
cm2	Quadratcentimeter
d	Tag
h	Stunde
a	Jahr
kg	Kilogramm
km	Kilometer
km2	Quadratkilometer
kwh	Kilowattstunde
kWp	Kilowatt peak
l	Liter
m	Meter
m2	Quadratmeter
m3	Kubikmeter
mm	Millimeter
Mt	Monat
psch	Pauschal
St	Stück
t	Tonne
Wo	Wochen
md	Meter x Tag
mMt	Meter x Monat
mWo	Meter x Woche
m2d	Quadratmeter x Tag
m2Mt	Quadratmeter x Monat
m2Wo	Quadratmeter x Woche
m3d	Kubikmeter x Tag
m3Mt	Kubikmeter x Monat
m3Wo	Kubikmeter x Woche
Sth	Stück x Stunde
Std	Stück x Tag
StMt	Stück x Monat
StWo	Stück x Woche
St/M	Stück pro Monat
St/J	Stück pro Jahr
td	Tonne x Tag
tWo	Tonne x Woche
tMt	Tonne x Monat

<b>Bewerber/Bieter</b>		<b>Datum</b>
<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002	
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72 10178 Berlin		
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb		

### Unteraufträge/Eignungsleihe

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen werden nachfolgend

- die durch Unterauftragnehmer zu erbringenden Teilleistungen und – soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe möglich - die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer sowie
- die Unternehmen oder Unternehmensteile (z.B. Konzernmutter, Konzerntochter), deren Kapazitäten für die Erfüllung der Eignungskriterien in Anspruch genommen werden sollen

benannt.

Die Namen, Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail, Ansprechpartner) - und bei juristischen Personen die gesetzlichen Vertreter - sind spätestens vor Zuschlagerteilung zu benennen.

<b>Beschreibung der Teilleistung bzw. Eignungskriterium</b>	<b>Bezeichnung des Unterauftragnehmers bzw. des Unternehmens oder Unternehmensteils, dessen Kapazitäten für die Erfüllung der Eignungskriterien in Anspruch genommen werden sollen (Eignungsleihe)</b>	
<input type="checkbox"/> siehe EEE	<input type="checkbox"/> siehe EEE	Verpflichtungserklärung (Wirt 236) <input type="checkbox"/> liegt dem Angebot bei <input type="checkbox"/> wird auf Verlangen nachgereicht  <input type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung wird auf andere Art und Weise dargelegt

<b>Bewerber/Bieter</b>		<b>Datum</b>
<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002	
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72 10178 Berlin		
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb		

### Verpflichtungserklärung zur Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe

Beschreibung der Leistung(en)	Zur Verfügung gestellte Kapazitäten

#### Unterauftragnehmer

☐ Der Unterauftragnehmer stellt für die oben bezeichnete(n) Leistung(en) die erforderlichen Mittel zur Verfügung.

#### Eignungsleihe

☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung

a) ☐ die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

b) ☐ die technische und berufliche Leistungsfähigkeit

meines/unseres Unternehmens in Anspruch.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Bewerber bzw. Bieter, die entsprechend erforderlichen Nachweise zur Verfügung zu stellen.



**Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens**Name (Firma):Anschrift:Telefon, Fax:E-Mail:Ansprechpartner:gesetzliche(r) Vertreter (bei juristischen Personen):

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass der Auftraggeber verlangen kann, dass mein/unser Unternehmen im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe für die Auftragsausführung gemeinsam mit dem Hauptauftragnehmer haftet.

---

Ort, Datum, Unterschrift<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Hinweis:

Die Vergabestelle behält sich vor, nicht im Original vorgelegte Erklärungen als Original nachzufordern.

<b>Vergabenummer</b> VM_24159_VgV_VoT_Ew	<b>Maßnahmenummer</b> 14403E70002
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72 10178 Berlin	
<b>Leistung/CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb	

### Erklärung der Bieter-/Bewerbergemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

**Wir erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.**

#### Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied:

Ust-ID:

-----  
(Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)

#### Weitere Mitglieder

Mitglied:

Ust-ID:

-----  
(Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)

Mitglied:

Ust-ID:

-----  
(Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)

Mitglied:

Ust-ID:

-----  
(Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)

Mitglied:

Ust-ID:

-----  
(Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)

**Hinweis: Sollte die Bieter-/Bewerbergemeinschaft mehr als fünf Mitglieder umfassen, wird darum gebeten, diese auf einem Doppel dieses Formulars anzugeben.**

<sup>1</sup> Bei elektronischer Abgabe über die Vergabepattform geben alle Mitglieder diese Erklärung in Textform ab. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Maßnahmenummer
	VM_24159_VgV_VoT_Ew	14403E70002
<b>Maßnahme</b> Rathausneubau Haus der Statistik- RatM Otto-Braun-Straße 70-72		
<b>Leistung / CPV</b> Leistung der Generalplanung A nach Planungswettbewerb		

### Liste geeigneter Referenzen

über in dem in der Eigenerklärung angegebenen Zeitraum ausgeführte Dienstleistungsaufträge nach § 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV

<b>Nr.</b>	<b>Beschreibung der erbrachten Leistung</b> z.B. Aufgabenbeschreibung, besondere Anforderungen, Leistungsbild/er, Leistungsphase/n, ggf. Besondere und sonstige Leistungen, Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer)	<b>Beträge</b> Wert der erbrachten Leistung, z.B. Gesamtvergütung netto in EUR	<b>Daten</b> Erbringungszeitraum, z.B. Planungszeitraum und/oder Bauzeit	<b>Empfänger</b> Angabe ob öffentlicher oder privater Empfänger, Kontaktdaten des Auftraggebers

<b>Vergabenummer</b>	<b>Maßnahmenummer</b>
<b>Maßnahme</b>	
<b>Leistung/CPV</b>	

**Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts  
der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren**

Gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe).

Abteilung V - Hochbau -

**Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten  
im Zusammenhang mit Planungswettbewerben und der Vergabe von  
Planungs- und Bauaufträgen  
(Art. 13 DSGVO)**

**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (SenSBW) verarbeitet personenbezogene Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Vergabe und Durchführung von Bau- und Planungsaufträgen. Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte die SenSBW Sie nachstehend gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

**2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen  
Fehrbelliner Platz 4  
10707 Berlin  
E-Mail: [dsb@sensw.berlin.de](mailto:dsb@sensw.berlin.de)

Sofern Sie Rückfragen im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von Planungswettbewerben haben, richten Sie diese bitte an eine der folgenden Kontaktadressen:

E-Mail-Adresse: [post@sensw.berlin.de](mailto:post@sensw.berlin.de)  
Internet-Adresse: [www.stadtentwicklung.berlin.de](http://www.stadtentwicklung.berlin.de)

Sofern Sie Rückfragen im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von Vergabeverfahren haben, richten Sie diese bitte an eine der folgenden Kontaktadressen:

E-Mail-Adresse: [abt5.hochbau@sensw.berlin.de](mailto:abt5.hochbau@sensw.berlin.de)  
Internet-Adresse: [www.stadtentwicklung.berlin.de](http://www.stadtentwicklung.berlin.de)

**3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen  
Sabine Beulke  
DSB  
Fehrbelliner Platz 4  
10707 Berlin  
E-Mail: [dsb@sensw.berlin.de](mailto:dsb@sensw.berlin.de)

#### 4. Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlagen und Speicherdauer

Im Folgenden informieren wir Sie, warum wir Ihre Daten verarbeiten, die Rechtsgrundlage dafür und wie lange wir diese Daten aufbewahren:

Verarbeitungstätigkeit	Rechtsgrundlage	Aufbewahrungsfrist
Durchführung von Planungswettbewerben	Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit §§ 103 Abs. 6 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), 69 Abs. 1 VgV, 4 Abs. 1 S. 1, 2 AZG i. V. m. Nr. 8 Abs. 4, 4 des Allgemeinen Zuständigkeitskataloges (ZustKat AZG) zu § 4 Abs. 1 S. 1 des Allgemeinen Zuständigkeitsgesetzes (AZG).	Zwecks Evaluierung werden die Daten für 10 Jahre gespeichert.  Die Daten werden für die Dauer des Erreichung des Zwecks des Planungswettbewerbs aufbewahrt.
Führung einer Kontaktdatenbank	Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO	Die Daten werden gelöscht, sobald Sie der Speicherung im Rahmen der Kontaktdatenbank widersprechen.
Durchführung von Vergabeverfahren (insbesondere Bewerbungs-, Angebotsphase, Zuschlag, Dokumentation).	Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit §§ 97 Abs. 1 S. 1, GWB, 4 Abs. 1 S. 1, 2 AZG i. V. m. Nr. 8 Abs. 4, 4 des Allgemeinen Zuständigkeitskataloges (ZustKat AZG) zu § 4 Abs. 1 S. 1 des Allgemeinen Zuständigkeitsgesetzes (AZG)	Die Daten werden für die Dauer des Erreichung des Zwecks des Vergabeverfahrens aufbewahrt.  Gemäß den haushaltsrechtlichen Vorgaben sowie nach den besonderen Regelungen in der Richtlinie VI 140 der Anweisung Bau (eABau) werden alle Vergabeunterlagen vorbehaltlich besonderer Regelungen grundsätzlich für sechs Jahre aufbewahrt.  Darüber hinaus werden personenbezogene Daten, welche im Rahmen der Dokumentation des Vergabeverfahrens und des Vergabevermerks verarbeitet werden, bis zum Ende der Laufzeit des Vertrags oder der Rahmenvereinbarung, mindestens jedoch für drei Jahre ab dem Tag des Zuschlags, aufbewahrt. Prozess- und Pfändungsakten werden für 30 Jahre ab Rechtskraft eines Urteils aufbewahrt.
Durchführung der Bau-, Liefer- oder Dienstleistung (Vertragsausführung, Rechnungslegung)	Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO	Die Daten werden für die Dauer des Erreichens des Zwecks der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung der Verträge aufbewahrt.

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, wenn die Weitergabe zur Vertragsdurchführung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO oder gemäß anderer Rechtsgrundlagen gesetzlich zugelassen ist.

Im Einzelfall werden personenbezogene Daten an unsere IT-Dienstleister weitergegeben.

Zur Koordinierung des Planungswettbewerbs/ des Vergabeverfahrens können personenbezogene Daten an beauftragte Planungs- oder Architekturbüros übermittelt werden.

Die Ergebnisse des Planungswettbewerbs sind gemäß § 70 Abs. 3 Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) bekanntzumachen und innerhalb von 30 Tagen an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union zu übermitteln. Dazu werden auch personenbezogene Daten übermittelt.

Die Ergebnisprotokolle der Planungswettbewerbe und die in diesen enthaltenen personenbezogenen Daten der als Wettbewerber beteiligten Personen und Sachverständigen werden auf der Internetseite der SenSBW veröffentlicht.

Bei Vergaben oberhalb des EU-Schwellenwertes muss gemäß 18 Abs. 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A EU (VOB/A EU) (Bauleistungen) und § 39 Abs. 1 VgV (Liefer- und Dienstleistungen) der öffentliche Auftraggeber nach Vergabe eines Auftrags eine Vergabebekanntmachung mit dem Ergebnis des Vergabeverfahrens an das Amt für Veröffentlichung der Europäischen Union übermitteln, welche personenbezogene Daten enthält.

Gem. § 20 Abs. 3 VOB/ A muss der öffentliche Auftraggeber bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb (bei Auftragswerten über 25 000 Euro ohne Umsatzsteuer) und bei freihändigen Vergaben (bei Auftragswerten über 15 000 Euro ohne Umsatzsteuer) auf geeignete Weise über den erteilten Zuschlag informieren. Gem. § 30 Abs. 1 Nr. 2 Unterschwellenvergabeordnung (UvGO) informiert der Auftraggeber nach der Durchführung einer Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb oder einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb über jeden so vergebenen Auftrag (ab einem Auftragswert von 25 000 Euro ohne Umsatzsteuer) auf seinen Internetseiten oder auf Internetportalen.

## 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

## 7. Betroffenenrechte

*Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:*

- **Auskunft, Art. 15 DSGVO:**  
Sie können jederzeit verlangen, dass wir Ihnen Auskunft darüber erteilen, welche Ihrer personenbezogenen Daten von uns wie verarbeitet werden sowie auf welche Weise Sie eine Kopie der personenbezogenen Daten erhalten können.
- **Berichtigung, Art. 16 DSGVO:**  
Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

- **Löschung, Art. 17 DSGVO:**  
Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, Ihre personenbezogenen Daten von uns löschen zu lassen. Dieses Recht gilt zum Beispiel, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder wenn die Speicherung der personenbezogenen Daten nicht mehr zu den Zwecken, für die sie erfasst oder anderweitig verarbeitet wurden, notwendig ist.
- **Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO:**  
Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht gilt zum Beispiel, wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten anzweifeln oder wenn die Verarbeitung rechtswidrig ist.
- **Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO:**  
Sie haben das Recht, die personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und von uns zu verlangen, dass diese Daten ohne Behinderung einem anderen Verantwortlichen übermitteln werden, wenn dies technisch machbar ist. Diese Bestimmung gilt, sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Artikel 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) beruht.
- **Widerspruch, Art. 21 DSGVO:**  
Sie können beim Vorliegen besonderer Gründe jederzeit den Datenverarbeitungen widersprechen, die auf Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgen.

## 8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die SenSBW durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit und ohne die Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Wenn Sie sich an die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (BlnBDI) wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Alt-Moabit 59-61  
10555 Berlin  
Telefon: 030 / 13889 - 0  
E-Mail: [mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de)

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit ([www.datenschutz-berlin.de](http://www.datenschutz-berlin.de)) entnehmen.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die SenSBW benötigt Ihre Daten, unter anderem jedenfalls um Planungswettbewerbe und Vergabeverfahren durchzuführen.